

## ojos negros

wir blieben dann doch länger sitzen als wir gedacht hatten  
es geschah nicht aus sympathie glaube ich  
mehr weil es regnete  
es gab keinen grund zu reden  
aber auch keinen aufzuhören  
es ging über geldfragen moralische probleme des bergbaus  
und internationale beziehungen  
alles mögliche das niemand beeinflussen kann  
weshalb man so leicht drüber spricht  
ohne sich was sagen zu müssen  
wir tauschten mühelos aus was wir nie gedacht hätten  
und gerade das war das schöne glaube ich  
es regnete und es war die art regen wo man denkt  
die bäume werden gefährlich sie wachsen nach innen in die  
häuser und grapschen durch die mauern  
holen sich ihre opfer aus den sofas  
und von den computerstühlen mit den ästen als armen  
ein schwerer guter duft nach kastanien und wildrosen  
in den straßen die schwarz waren vor regenglück  
m. wars dann die sich auf ihr motorrad schwang  
und abdüste es hätte keine überraschung sein dürfen  
als ich zwei stunden später  
den anruf von